

MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2003/2004 - Ausgegeben am 7. Juni 2004 - 19. Stück

Sämtliche personen- und funktionsbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

ERTEILUNG DER LEHRBEFUGNIS

46. Erteilung einer Lehrbefugnis als Universitätsdozent

ORGANISATION

47. Bestellung von stellvertretenden Curriculumdirektoren

46. Erteilung einer Lehrbefugnis als Universitätsdozent

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 02.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Josef Friedl** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Chirurgie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 14.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Oskar Aszmann** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Plastische und Wiederherstellende Chirurgie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 14.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Werner Rabitsch** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Innere Medizin**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Innere Medizin I der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 19.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Ojan Assadian** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Hygiene und Mikrobiologie**“ erteilt. Er wurde dem Klinischen Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 20.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med. Marcus Riccabona** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Urologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Urologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 20.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Dr.med.univ. Wibke Blaicher** die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für „**Frauenheilkunde und Geburtshilfe**“ erteilt. Sie wurde der Universitätsklinik für Frauenheilkunde der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 20.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Gero Kramer** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Urologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Urologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 26.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Dr.phil., Dr.med.univ. Gabriele Sachs** die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für „**Psychiatrie**“ erteilt. Sie wurde der Universitätsklinik für Psychiatrie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 28.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dipl.Ing., Dr.nat.techn. Reinhard Gruber** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Zellbiologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 28.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Dr.nat.techn. Nicole Manhart** die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für „**Ernährungsmedizin**“ erteilt. Sie wurde der Universitätsklinik für Chirurgie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 29.04.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Mag.Dr.rer.nat. Dietmar Abraham** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Medizinische Biologie**“ erteilt. Er wurde dem Institut für Anatomie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 03.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Berthold Streubel** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Humangenetik**“ erteilt. Er wurde dem Klinischen Institut für Pathologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 03.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Dr.med.univ. Susanne Matthes-Martin** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Kinder- und Jugendheilkunde**“ erteilt. Sie wurde der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 03.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Marcus Hörmann** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Radiologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Radiodiagnostik der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 03.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med. Ansgar Weltermann**

die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Innere Medizin**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Innere Medizin I der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 04.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Frau **Mag.Dr.rer.nat. Julia Walochnik** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Medizinische Parasitologie**“ erteilt. Sie wurde dem Klinischen Institut für Hygiene und Medizinischer Mikrobiologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 05.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Wolfram Brodner** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Orthopädie und Orthopädische Chirurgie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Orthopädie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 06.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Stefan Marlovits** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Unfallchirurgie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Unfallchirurgie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

An der Medizinischen Universität Wien wurde mit Datum vom 06.05.2004 aufgrund des § 28 Abs. 7 UOG 1993, BGBl. 805/93 i.d.F. BGBl. I Nr. 13/2001, in Verbindung mit § 103 Abs. 9, § 123 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002, an Herrn **Dr.med.univ. Martin Brunner** die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „**Klinische Pharmakologie**“ erteilt. Er wurde der Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie der Medizinischen Universität Wien zugeordnet.

Der Rektor
Wolfgang Schütz

47. Bestellung von stellvertretenden Curriculumdirektoren

Das Rektorat der Medizinischen Universität Wien hat in seiner Sitzung am 28. April 2004 gemäß § 1 des III. Abschnitts der Satzung der Medizinischen Universität Wien nach Anhörung des Senats zum 3. stellvertretenden Curriculumdirektor für die Studienrichtungen Medizin (alte Studienordnung N 201) und Humanmedizin (N 202)

Herrn Univ. Prof. Dipl.Ing. Dr. Werner Horn

bestellt.

Der Rektor
Wolfgang Schütz